

# Editorial

## ■ Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns auf ein spannendes, lehrreiches und pferdefreundliches Jahr 2024 mit Ihnen. In Heft 1 starten wir mit einem Fachbeitrag von Mira Möhrmann, Friedrich Edelhäuser und Melanie Neumann über die Entwicklung einer pferdegestützten Trauerbegleitung im Rahmen einer Prä-Post-Interventionsstudie. Aus den qualitativen Interviews und der darauf basierenden Inhaltsanalyse ergaben sich die vier Hauptkategorien (1) Belastungserleben, (2) bisheriger Umgang mit Trauer, (3) Bedürfnisse und deren Integration und (4) Bedeutung des Pferdes. Zu den Bedürfnissen, die sich im Rahmen der Intervention als besonders bedeutsam erwiesen, gehören zum Beispiel, den Verlust zu akzeptieren und innere Ruhe zu finden. Die ProbandInnen berichteten, dass die Anwesenheit des Pferdes für sie von zentraler Bedeutung war.

Im dreigeteilten Forumsbeitrag und Praxistipp von Relana Beck stellt uns die Autorin wichtige Erkenntnisse aus ihrer Facharbeit zur ReittherapeutInnenbildung bei Equimotion vor. Sie widmet sich dem Thema Resilienzförderung durch die Methoden Connected Riding und Tellington TTouch am Beispiel der Jugendhilfe. In Teil 1 (Definitionen und Überblick) steht die theoretische Einführung im Vordergrund, im zweiten Teil (Connected Riding und Tellington als pferdegestützte Interventionen zur Förderung

der Resilienz) werden die Säulen der Resilienz genauer ausgearbeitet und in Teil 3 geht es um den praktischen Einsatz von Tellington und Connected Riding in pferdegestützten Interventionen mit Kindern der stationären Jugendhilfe.

Sandra Großhausmann gibt uns in ihrem Forumsbeitrag hoffnungsfrohe Einblicke in die eigenen Erfahrungen mit einer pferdegestützten Psychotherapie als Klientin mit PTBS: „und dann haben die Pferde mein Leben komplett verändert“. In welchem Ausmaß das der Fall war, dürfen wir in diesem sehr persönlichen Beitrag von ihr erfahren.

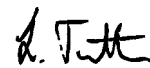
Wir hoffen, das Jahr 2024 hält für Sie und Ihre tierische Begleitung viele schöne Momente bereit!

Viel Freude, Inspiration und Denkanstöße beim Lesen wünschen

Ihre



Magdalena Bauer



und

Lisa Tometten

